

## PRESSEINFORMATION

Hannover, 10. Mai 2021

The  
**CreatiFe**  
Power of  
**Design**



**Celebrating “The CreatiFe Power of Design”:**

**Die besten Projekte aus Design und Architektur – ausgezeichnet mit dem iF DESIGN AWARD 2021 – werden ab heute gefeiert.**

**Renommierete Designmuseen auf der ganzen Welt machen Platz und geben ihre digitale Bühne frei für Preisträger des iF DESIGN AWARD 2021.**

**Relaunch: Die neue iF Design App ist da!**

Zum 67. Mal in Folge hat der iF DESIGN AWARD Topleistungen aus allen relevanten Designdisziplinen – von Produktdesign, Kommunikations-, Verpackungs- oder Servicedesign, Architektur, Innenarchitektur sowie UI und UX, bis hin zu Professional Concept prämiert. Mit fast 10.000 angemeldeten Produkten und Projekten, die von 98 internationalen Designexperten in der iF Jury bewertet wurden, ist es ein Jahr der Rekorde. 1.744 Designer, Agenturen und Unternehmen aus 44 Nationen erhalten für ihre kreativen Leistungen den iF DESIGN AWARD 2021. Die 75 herausragendsten Arbeiten wurden mit der höchsten Auszeichnung geehrt, dem iF gold award 2021.

Weil die internationale Preisverleihung in Berlin pandemiebedingt zum zweiten Mal ausfallen muss, werden die prämierten Produkte und Projekte am 10. Mai 2021 in Kooperation mit renommierten Designmuseen für 24 Stunden digital gefeiert. Das **Vitra Design Museum** (Deutschland), **The Design Museum London** (Großbritannien), **YANG Design Museum** (Shanghai), das **Design Museum Everywhere** (USA), das **Designmuseum Danmark** (Dänemark), das **MAK – Museum für angewandte Kunst** (Österreich) und das **Design Museum Den Bosch** (Niederlande) machen Platz und geben ihre digitale Bühne frei für „The CreatiFe Power of Design“. Neben der Präsenz auf den Websites der Designmuseen, stellen internationale und nationale Designplattformen aus den USA, Deutschland, China, Taiwan, Japan, Korea und Spanien, die preisgekrönten Designs in Rahmen von Medienkooperationen in den nächsten sechs Monaten vor. Darüber hinaus geht eine neue iF Design App an den Start, die ebenfalls als spannende digitale Bühne fungiert und sowohl den Preisträgern als auch den designinteressierten App-Nutzern viel Spaß bereiten wird.

## **Der iF DESIGN AWARD 2021 auf einen Blick:**

- \_ 9.509 Beiträge (Vorjahr: 7.298)
- \_ aus 52 Nationen
- \_ 98 Juroren aus 21 Nationen
- \_ 9 Disziplinen
- \_ 78 Kategorien
- \_ 1.744 iF-prämierte Teilnehmer aus 44 Ländern
- \_ 75 iF gold awards

## **Alle Juroren auf einen Blick:**

<https://ifworlddesignguide.com/awards/if-juries/the-if-design-award-2021-jury>

## **Relaunch: Die neue iF Design App ist da!**

Alle soeben frisch ausgezeichneten iF DESIGN AWARDS 2021 werden in der neuen iF Design App in unterschiedlichsten Filteroptionen präsentiert. Die Schüttelfunktion eröffnet überraschende Einblicke und erzählt Designgeschichten in unerwarteter Weise. Ausdrucksstarke, kontrastierende Bilder und die Cube-Navigation animieren den Nutzer tiefer einzutauchen und auf Entdeckungsreise zu gehen. Wer möchte, erhält jede Woche seine Weekly Design-Dosis – eine wöchentlich wechselnde Komposition aus Designs, die neu entdeckt werden wollen.

## **Jury-Chairpersons des iF DESIGN AWARD 2021 zum Wettbewerb**

**Jury-Chairperson Fritz Frenkler:** „Fast 10.000 Registrierungen sind ein Vertrauensbeweis in die Arbeit von iF und der iF Jury – sowohl seitens der Industrie als auch der Kreativwirtschaft. Pandemiebedingt ist der gesamte Juryprozess digital durchgeführt worden. Das hat uns, den Juroren, viel abgefordert – die Voraussetzungen, die das iF Team dafür geschaffen hat, waren jedoch extrem professionell. Herausfordernd waren dabei auch Me-too-Produkte, die es seitens der Jury rauszufiltern galt. Das Thema Hygiene/Pandemie hat sich natürlich auch bei den Einreichungen widerspiegelt. Viele Lösungen beschäftigen sich mit dieser Problematik, sind jedoch in den seltensten Fällen ausgereift. Da steckt noch viel Potenzial drin – aber es ist schon mal ein Lichtblick.“

**Jury-Chairperson Sam Hecht:** „Seit 40 Jahren rührt Prof. Dieter Rams die Trommel für einen ständigen Diskurs und Aufmerksamkeit im Hinblick auf Massenkonsum und Überangebot in der Produktvielfalt. Es gilt, nachhaltige Lösungen zu schaffen, die die Wiederverwendung und das Thema Recycling beinhalten. Beim diesjährigen Award hatte ich den Eindruck, dass die Designer tatsächlich endlich aufgewacht sind und sich diesen Anforderungen stellen. Die diesjährigen Awards zeigen jedenfalls einen Schritt in die richtige Richtung. Dies ist vor allem bei einigen iF gold awards sichtbar.“

**Jury-Chairperson Michael Lanz:** „Beim Jurieren wurde deutlich, wie schnell sich die Gestalter mit den neuen Anforderungen – zum Beispiel für den Homeoffice-Bereich – auseinandersetzen haben. Viel Liebe wurde in durchdachte Detaillösungen gesteckt, wie z.B. ausgeklügelte Faltmechanismen. Immer häufiger ging es ums Optimieren bereits bestehender Produkte. Das gleiche gilt für Küchengeräte. Auf den ersten Blick bekannte Bilder, aber einige interessante Detaillösungen, z.B. optimiertes Lagern von verschiedenen Lebensmitteln im Kühlschrank – ein Aspekt, der beim Thema „Food Waste“ eine wichtige Rolle spielt.“

**Jury-Chairperson Achim Nagel:** „Die Qualität der eingereichten Projekte in allen Disziplinen ist weiter gestiegen. Die Aspekte des Umweltbewusstseins und der Regionalität sind omnipräsent. Die Projekte bieten differenzierte Antworten auf Fragestellungen der Veränderungen unserer Wohn- und Arbeitsverhältnisse. Dies ist teilweise ermutigend, angesichts der Frage nach dem Leben in einer globalisierten Welt mit ihren Freuden und Herausforderungen.“

**Jury-Chairperson Andy Payne:** „Die Klarheit und die Rolle von Design und Kommunikation werden immer wichtiger für die Art und Weise, wie sich Marken und Unternehmen mit ihrem Publikum verbinden: Wir suchen nicht nur nach irgendeiner Verpackung oder Botschaft – wir suchen nach der treffenden Präsentation zur richtigen Zeit, die im Kontext unserer Werte, unserer Überzeugungen und den kurz- und langfristigen Beziehungen zur Marke steht. Aber das Sagen und Zeigen selbst ist nicht genug. Großartiges Design und Kommunikation liegt heute im Tun, dem tatsächlichen Verhalten und der physischen Manifestation. Es sind nicht mehr nur die Idealbilder mit ihren Inhalten, Zielen, Manifesten, Glaubensgründen und Angeboten, an die wir uns erinnern, sondern die Realität unserer Erfahrung.“

**Alle Preisträger und Awards im iF WORLD DESIGN GUIDE:**

<https://bit.ly/3hbZFta>

#### **Über den iF DESIGN AWARD**

Seit 1954 identifiziert der iF DESIGN AWARD in jedem Jahr herausragendes Design, dessen besondere Relevanz für Business und Alltag und vergibt eines der bedeutendsten Qualitätssiegel der Welt. Die Marke iF ist ein weltweites, anerkanntes Markenzeichen, wenn es um ausgezeichnete Gestaltung geht. Der iF DESIGN AWARD gehört zu den wichtigsten Designpreisen der Welt. Er prämiiert Gestaltungsleistungen aller Disziplinen: Produkt-, Verpackungs-, Kommunikations- und Service-Design, Architektur und Innenarchitektur sowie User Interface (UI), User Experience (UX) und Professional Concept. Alle ausgezeichneten Beiträge werden im **iF WORLD DESIGN GUIDE** präsentiert und in der **neuen iF design app** veröffentlicht.

## **Für weitere Informationen und Bildmaterial:**

Annegret Wulf-Pippig

Pressesprecherin

iF International Forum Design GmbH

Bahnhofstrasse 8

30159 Hannover

Telefon: +49.511.54224-218

[annegret.wulf-pippig@ifdesign.de](mailto:annegret.wulf-pippig@ifdesign.de)

[www.ifworlddesignguide.com](http://www.ifworlddesignguide.com)